

Z w ö l f t e s
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Donnerstag, den 13. Januar 1853.

Erster Theil.

Ouverture zu „Oberon“ von C. M. v. Weber.

Recitativ und Romanze aus der Oper „Wilhelm Tell“
von Rossini, gesungen von Fräulein *Agnes Büry*.

Mathilde. Endlich bin ich allein, dir nah, o du mein Leben!
Mein ahnend Herz betrog mich nicht;
Er folgte meiner Spur,
Es naht mein Augenlicht!
Er nahet, mich fasst stilles Beben.
Wie füllt die Zaubermacht der Liebe mich mit Lust!
Muss, Arnold, mich dein Bild, du Theurer, stets umschweben?
Dir, Arnold, dir glüh't dieses Herz,
Du störtest meines Busens Frieden,
Dir blühen meiner Liebe Blüthen,
Du erfüllst mir die Brust mit süßem Wonnenschmerz!
Dir, ach, nur dir erblühen sie, die holden Triebe,
Nur dir die treuste Liebe! Retter, in Ewigkeit
Bleibt dir, o du mein Theurer, Mathildens Herz geweiht!

Du stiller Wald, Lust umhaucht deinen Schatten.
Was gilt Pallast, was des Hof's eitler Glanz?
Hier wohnt das Glück, es entblüht diesen Matten,
Windet mir den holden Myrthenkranz.
Echo, dir nur vertraut sich meine Brust.
Du, Abendstern, strahlst so licht meiner Wonne,
Du leuchtest mild, unsern Bund einzuweih'n.
Segnend schaut du herab vom Himmelsthron,
Lächelst so hold dem seligsten Verein.

Miss II y 58, 13